

Gäste diskutierten Konzeptvarianten Patentierter Algorithmus steuert Feilen

Implant Direct nutzte IDS 2013 für Kundenresonanz.



Abb. links: Legacy™4. - Abb. rechts: Timo Bredtmann, Implant Direct Sales Director Germany.

„Auf der IDS haben wir in der Innovation Area den ersten Prototyp von Legacy™4 gezeigt und mit Gästen mögliche Konzeptvarianten diskutiert“, so Timo Bredtmann, Sales Director Germany bei Implant Direct. Neben der eigenen Spectra-Linie spielt das Thema Kompatibilität in der Unternehmensstrategie die zentrale Rolle. Denn ohne sie würden nur wenige Praxen von den Verbesserungen profitieren können, die Implant Direct entwickelt. So ist das Tri-Lobe-System kompatibel zu Nobel Biocare™, das Swish-System

zu Straumann® und das Legacy-System zu Zimmer® Dental.

Die Produkte bieten indikationsbedingte Lösungen. Unabhängig von der Erfahrung oder der Fallzahl. „Unsere Kunden stehen vor der Herausforderung, einen individuellen Fall zu lösen - dafür bieten wir geeignete Produkte. Wir gehen davon aus, dass insbesondere das Konzept einer Mini-Ausführung unseres einteiligen Locator Implantats GoDirect (3.0 mm Durchmesser) für viel Furore sorgen wird“, so Bredtmann. GoDirect bietet alle Vorteile

des Locators in einer einteiligen Konstruktion und ist eine kostengünstige Lösung für Hybridbehandlungen.

Auf der IDS wurde aber auch deutlich, dass sich das Implant Direct Produktportfolio erweitert: Prothetische Elemente und Bio-Materials kamen dazu. Sie werden zukünftig auf der Homepage, im Web-Shop und im Beratungsgespräch in der Praxis thematisiert.

Bredtmann weiter: „Implant Direct ist der Pionier im Online-Business. Heute, als führender Online-Anbieter mit persönlicher Beratung vor Ort, sind wir in der Lage, individuell die Wünsche und Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen. Dafür haben wir jetzt einen neuen Internet-Auftritt entwickeln lassen, der auf dem Messestand gezeigt wurde.“

Implant Direct Europe AG
Hardturmstr. 161, 8005 Zürich, Schweiz
Gratis Infoline: 00800 40304030
Fax: +41 44 5678101
info@implantdirect.eu, www.implantdirect.ch

ANZEIGE

SybronEndo stellt neues anpassungsfähiges Wurzelkanalaufbereitungssystem vor: TF-Adaptive.

Das TF Adaptive System von SybronEndo vereint ein neues Motorelement mit einer revolutionären Bewegungstechnologie.

Die von SybronEndo entwickelten Twisted Feilen leisten 70 Prozent mehr Flexibilität und dreifachen Widerstand gegen zyklische Ermüdung zu vergleichbaren NiTi-Feilen.

Einzigartig unter den vorhandenen Motoren setzt das Adaptive Motion System auf einen patentierten Algorithmus, der die Bewegung der Feilen in Abhängigkeit von der Last ändert. Ohne Widerstand rotiert die Feile, mit steigendem Widerstand passt sich die Rotation an und geht in eine reziproke Bewegung über.

Vor allem Generalisten profitieren von diesem revolutionären System. Sie benötigen eine minimale Anzahl von Feilen, um den Wurzelkanal



aufzubereiten. Der Ampel-Farbcode garantiert eine einfache Bedienung und bietet Schutz vor einem Einschraub-Effekt.

Das TF Adaptive System ist auch für den Patienten von Vorteil. Seine Feilen erzeugen weniger apikale Extrusion als vergleichbare Systeme.

SybronEndo fördert mit dem TF Adaptive System die Abnahme von postoperativen Beschwerden, da die natürliche Anatomie des Wurzelkanals erhalten bleibt und die

Wahrscheinlichkeit eines Instrumentenbruchs verringert wird.

SybronEndo Europe
Basicweg 20
3821 BR Amersfoort, Niederlande
Tel.: +31 33 4536180
www.sybronendo.com, www.tfadaptive.com

Einwegserviettenhalter für bessere Hygiene

Bib-Eze™ – Einmal benutzen und wegwerfen!

Der Hygienestandard in Zahnarztpraxen ist erwiesenermaßen sehr hoch, doch ein vermeintlich harmloser Gegenstand fällt in vielen Praxen durch das Hygienemaster: Patientenserviettenhalter.

angepasst werden kann, sich nicht in den Haaren verfangt oder sich unangenehm kalt auf der Haut anfühlt.



Gratis testen

Wie eine aktuelle In-vitro-Studie der Universität Witten/Herdecke belegt, sind Patientenserviettenhalter häufig mit Keimen belastet. Für den Patienten gibt es bereits diverse Einwegmaterialien. Und auch diese Hygienelücke kann durch den Einsatz von Einwegserviettenhaltern wie zum Beispiel Bib-Eze™ des Unternehmens DUX Dental leicht geschlossen werden. Die Einwegserviettenhalter werden mit einer Klebecke auf der Papierserviette angebracht und nach jedem Gebrauch gemeinsam mit der Serviette entsorgt. Der bisherige Aufwand für die komplizierte Reinigung der herkömmlichen Ketten wird somit hinfällig. Darüber hinaus bietet Bib-Eze™ einen höheren Tragekomfort für den Patienten, da er durch seine Dehnbarkeit individuell

Zahnärzte, die den Einsatz von Einwegserviettenhaltern testen möchten, können an der Aktion „Bib-Eze™ for Boobeze“ teilnehmen: Alle Praxen, die einen herkömmlichen Serviettenhalter bis zum 30. Juni 2013 an DUX Dental senden, erhalten 250 Bib-Eze Einwegserviettenhalter (UVP 13,45 €) gratis. Zudem spendet DUX Dental pro eingesendeten Serviettenhalter 4 € an Brustkrebs Deutschland e.V. und Susann G. KOMEN Deutschland e.V. Auf diese Weise können Praxen Einwegserviettenhalter gratis testen, gleichzeitig ein Zeichen für mehr Patientensicherheit setzen und den Kampf gegen Brustkrebs unterstützen: www.bibezeforboobeze.de.

DUX Dental
Zonnebaan 14, 3542 EC Utrecht, Niederlande
Tel.: +31 30 2410-924, Fax: +31 30 2410-054
info@dix-dental.com, www.duxdental.com



BriteVeneers® to go

Das Vollkeramik Instant Veneerssystem in drei Farben, Größen und Formen.



Formen	Größen
I trapezförmig OK	L, M, S
I rechteckig OK	L, M, S
I quadratisch OK	L, M, S



Faxantwort | 0341 48474-600

Ja, ich möchte Informationsmaterial anfordern!

Name | Vorname: _____
E-Mail-Adresse (Bitte angeben!): _____

Stempel: _____